

Erledigt

nach Ruhemodus startet das System neu

Beitrag von „benni0707“ vom 16. April 2017, 23:48

Sobald ich den Ruhemodus beende mit einem Tastendruck startet der PC neu, der Bildschirm bleibt ca. 15sec schwarz dann startet der PC neu mit BIOSscreen etc..
Nachdem Neustarten wird dann als Bericht angezeigt Thread2 crashed.

Mein PC:

Xeon e3 1231v3/i7 4770k

GTI 670 Gainward

Msi B85 Mainboard

16GB Ram

OS X Sierra mit Clover Bootloader

Gruß

Benjamin

Beitrag von „SirusX“ vom 17. April 2017, 09:54

Haste eine DSDT und eine SSDT wenn du letzteres in das erst einfügst könnte das dein Problem beseitigen

Gesendet von iPhone mit Tapatalk Pro

Beitrag von „Chris66“ vom 17. April 2017, 10:26

Hallo benni0707,

ich versuche hier auch einmal zu helfen.

Bei meinem System hatte ich auch Probleme mit dem Standby. Mir ging laufend der Rechner wieder an. Lösen konnte ich dies im *Clover Configurator* mit einer Anpassung für die *config.plist*. Dort habe ich im Abschnitt *Boot* bei *Arguments* "*darkwake=1*" ausgewählt.

Mit diesem Parameter können Probleme für den Sleep/Wake gelöst werden.

Diese Optionen stehen zur Auswahl:

Darkwake=no

Darkwake=0

Darkwake=1

Darkwake=2

Darkwake=3

Darkwake=4

Darkwake=8

Darkwake=10

Evtl. hilft Dir diese Anpassung ja auch weiter. Einen Versuch ist es sicher mal wert.

Gruss,

Chris66

Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2017, 10:33

[@SirusX](#)

Ich bin mir nicht sicher wo du diese Info her hast, aber bestätigen kann ich diese Aussage nicht. Eine SSDT in eine DSDT reinzupacken vermindert dir nur die Anzahl von Dateien in dem entsprechenden Ordner.

Nimmt dir aber auch die Flexibilität, deinem System einfach mal so eine andere CPU zu gönnen.

[@benni0707](#)

Die Frage meines Vorredners muss verfeinert werden... 😊

Welche Clover Version setzt du ein?

Welche Dateien liegen in dessen /EFI/CLOVER/driversUEFI64 Verzeichnis?

Welche Kexte liegen in welchem Unterverzeichnis von /EFI/CLOVER/kexts?

Hast du tatsächliche verschiedene .aml-Dateien im Ordner /EFI/CLOVER/ACPI/patched im Einsatz?

Das einfachste wäre das Zippen des CLOVER-Ordners und diesen als Anhang (Erweiterte Antwort -> [Dateianhänge](#)) zu posten.

Beitrag von „benni0707“ vom 17. April 2017, 11:14

Anbei meine Clover Dateien. Darkwake habe ich schon ausprobiert leider ohne Erfolg.

Gruß Benjamin

Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2017, 11:25

Ok...

Es handelt sich also um eine nicht weiter behandelte Beaster Installation.

Ich befürchte, dass alle Kexte aus M-Beast bei dir unter /Library/Extensions und /System/Library/Extensions installiert wurden.

Das sieht nach viel Arbeit aus.

Zuerst möchte ich gerne wissen, welche Kexte von den Beaster alle in deinem System gelandet sind.

Diese Info erhältst du am besten im Systembericht, im Bereich Software, indem du den Punkt "Erweiterungen" anklickst und wartest bis die Liste gefüllt wird.

Dann klickst du auf die Tabellen-Überschrift "Erhalten von" zweimal, sodass die Sortier-Reihenfolge mit "Verifizierte Entwickler" beginnt.

Zwischen "Verifizierte Entwickler" und "Apple" wird es eine Reihe von Kexten geben, die mit "Unbekannt" oder "Nicht Signiert" gekennzeichnet sind...

Bitte erstelle davon ebenfalls einen Screenshot und poste ihn hier als Anhang (Erweiterte Antwort -> [Dateianhänge](#)).

EDIT:

Fast noch wichtiger ist aber die genau Bezeichnung deiner Hardware, die du dringend entweder in deiner Signatur oder deinem Profil, im Bereich "Über mich", eintragen solltest.

Die Info

Zitat

Msi B85 Mainboard

ist nämlich eher spärlich, da bei MSI 14 verschiedene Varianten an B85er Boards vorhanden sind.

Beitrag von „benni0707“ vom 17. April 2017, 11:38

ACS6x.kext

ArcMSR.kext

ATTOCelerityFC8.kext

ATTOExpressSASHBA2.kext

ATTOExpressSASRAID2.kext

CalDigitHDProDrv.kext

FakePCIID_XHCIMux.kext

FakePCIID.kext,realtekALC.kext

FakeSMC_ACPIsensors.kext, SoftRAID.kext

FakeSMC_CPUSensors.kext, USBInjectAll.kext

FakeSMC_GPUSensors.kext, RealtekRTL8111.kext
FakeSMC_LPCSensors.kext, PromiseSTEX.kext
FakeSMC.kext, NullCPUPowerManagement.kext
GenericUSBXHCI.kext, HighPointRR.kext
HighPointIOP.kext

Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2017, 11:49

Ich brauche keine Liste der Kexte sondern einen Screenshot... 😊
Der ist informativer als einfach nur die Namen...

Hier eine Original Anleitung zur Erstellung von Screenshots in OSX:
<https://support.apple.com/de-de/HT201361>

Beitrag von „benni0707“ vom 17. April 2017, 11:57

Anbei der Screenshot

Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2017, 12:48

So, da bin ich wieder...

Wir fangen mal mit den einfachen Sachen an:

- Auf deiner EFI-Partition nennst du bitte den Ordner /EFI/CLOVER zu /EFI/CLOVER-ALT um
- Den Inhalt des beiliegenden CLOVER.zip kopierst du direkt in den Ordner /EFI, sodass danach wieder ein Ordner /EFI/CLOVER vorhanden ist
- Als nächstes entfernst du bitte folgende Kexte aus den Ordner /Library/Extensions und/order

/System/Library/Extensions:

- > AppleHDA.kext
- > GenericUSBXHCI.kext
- > realtekALC.kext
- > FakePCIID.kext
- > FakePCIID_XHCIMux.kext
- > FakeSMC.kext
- > FakeSMC_ACPI Sensors.kext
- > FakeSMC_CPUSensors.kext
- > FakeSMC_GPUSensors.kext
- > FakeSMC_LPCSensors.kext
- > NullCPUPowerManagement.kext
- > RealtekRTL8111.kext
- > USBInjectAll.kext

- Die Original AppleHDA aus beiliegender ZIP-Datei kopierst du nach /System/Library/Extensions. Im Nachgang werden ein paar Meldungen auftauchen, dass diese Kernel Extension nicht genutzt werden kann, diese darfst du einfach mit OK bestätigen und mit dem nächsten Schritt weitermachen

- Als nächstes führst du einfach das Programm [Kext Utility](#) aus. Es wird dich nach deinem Kennwort fragen und nach der Eingabe den Kext-Cache reparieren, damit die gelöschten und ersetzten Kexte im Nachgang auch bekannt gemacht werden

Nun sollte eigentlich alles für einen Neustart gewappnet sein und im Nachgang auch der Reboot beim Aufwachen ausbleiben... 😊

Viel Erfolg

Beitrag von „benni0707“ vom 17. April 2017, 15:24

Jetzt funktioniert wenigstens HDMI Audio. Aber der Ruhezustand funktioniert immer noch nicht. Sobald ich das System aufwecke, leuchte das Numlockactive LED ca. 5-10sec dann geht sie aus und der Bios screen geht an und OS X bootet komplett neu. Wie muss ich das Bios einstellen Wake on with Bios oder mit dem OS und wie muss ich ganzen anderen Wake on Einstellungen im Bios setzen

Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2017, 15:33

Jetzt geht es ans eingemachte... 😊

Prüfe bitte im Terminal den Wert bei "hibernatemode" wenn du folgenden Befehl ausführst:

Code

1. `pmset -g`

Sollte dieser nicht "0" sein, führst du folgende weitere Terminalbefehle aus:
Ändern auf Hibernatemode 0

Code

1. `sudo pmset -a hibernatemode 0`

Das Sleep Image löschen

Code

1. `sudo rm /var/vm/sleepimage`

Ein leeres Sleep Image erstellen

Code

1. `sudo touch /var/vm/sleepimage`

Die Datei unveränderlich machen

Code

1. `sudo chflags uchg /var/vm/sleepimage`

Danach nutzt du bitte das Tool [ssdtprgen.sh](https://github.com/ajosias/ssdtprgen.sh) und folgst der Anleitung auf der verlinkten Seite, zum Erstellen einer SSDT für deine CPU.

Die fertige SSDT.aml findest du dann im Ordner

Code

1. `~/Library/Preferences/ssdtprgen`

Von da aus kopierst du die Datei nach `/EFI/CLOVER/ACPI/patched` auf der versteckten EFI-Partition, in der seit neuestem auch eine gepatchte DSDT.aml liegt.

Achte bitte dringend auch die Datei-Endung, es muss die .aml-Datei sein.

.dsl-Dateien sind nicht kompilierte Varianten mit dem gleichen Inhalt, aber eben nicht vom System nutzbar.

Beitrag von „benni0707“ vom 17. April 2017, 16:42

Jetzt kommt kein Fehler das das System neu gestartet werden musste. Aber es dauert. Nachdem Ruhemodus startet das System wie wenn ich es ganz normal Hochfahre. Ist das so normal ich dachte die Daten werden im Arbeitsspeicher gespeichert oder ist meine alte Festplatte damit nicht kompatibel/zu langsam.

///

Ich habe gerade noch bemerkt das in den Energieeinstellungen der Ruhezustandregler verschwunden ist.

Gruß Benjamin

Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2017, 16:49

Der hibernatemode 0 nutzt nur den einfachen Schlafmodus (Daten werden nur im RAM gehalten), nicht der von dir angesprochene Tiefschlaf, indem die Daten in die vorhin erwähnte Datei /var/vm/sleepimage abgelegt und von dort aus auch wieder geladen werden. Mit letzterem Vorgang kann es unter OSX gerne zu Problemen kommen.

Damit dein letztes Problem noch gelöst wird, kannst du in der config.plist unter "Boot"->"Arguments" die verschiedenen Darkwake-Varianten durchtesten.

Was wird den unter "Systemkonfigurationen"->"Energie sparen" angezeigt?
Würdest du davon bitte einen Screenshot posten?

Beitrag von „benni0707“ vom 17. April 2017, 16:53

Energieeinstellungen anbei . So will ich es auch das die Daten nur im Ram gespeichert werden

Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2017, 17:03

Das sieht gut aus.

Durch die Anzeige nur eines Schiebereglers und der PowerNap-Option haben wir die Gewissheit, dass die SSDT für deine CPU sauber eingelesen und genutzt wird.

Jetzt nur noch die Darkwake-Optionen durchtesten und Daumen drücken... 😊

Ansonsten ein paar wichtige Hinweise:

Zusätzliche Kexte solltest du nicht mehr unter /Library/Extensions oder /System/Library/Extensions installieren, sondern wenn möglich auf der versteckten EFI-Partition unter /EFI/CLOVER/kexts/Other ablegen.

Es wird manche Kexte geben, die von dort aus entweder nicht geladen werden oder einen Kernel Panic verursachen können.

Solche Kexte sollten zuerst unter /Library/Extensions installiert werden.

Sollten sie von dort auch nicht funktionieren, kann man sie immer noch nach /System/Library/Extensions installieren.

Original-Apple-Kexte lassen sich meistens ohne größeren Aufwand über die config.plist, unter "Kernel and Kext Patches"->"KextsToPatch", mit einer "On-The-Fly"-Lösung zur Arbeit überreden, anstatt einen manuell gepatchten Kext von außerhalb zu installieren.

Vorteil:

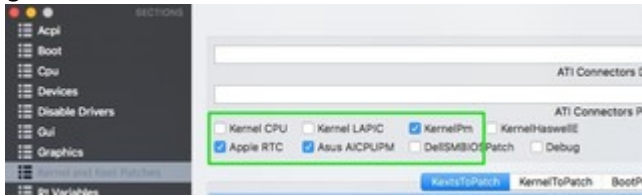
Bei Updates des OSX werden solche veränderten Kexte gerne wieder durch das Original überschrieben und somit die Funktionalität wieder zurückgesetzt. Mit den "KextsToPatch"-Einträgen wird diese Gefahr um einiges gemindert.

Beitrag von „benni0707“ vom 17. April 2017, 19:35

Darkmode 0 ist am besten jetzt ist nur das Problem wenn ich das System aufwecke ist der Login screen kurz zu sehen, daraufhin startet der PC aber neu. Im Syslog steht "BUG in libdispatch client: kevent[EVFILT_MACHPORT] monitored resource vanished before the source cancel handler was invoked"

Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2017, 19:55

In deiner config.plist habe ich unter "Kernel and Kext Patches" folgende noch angehakt gelassen:



Deaktiviere bitte mal "KernelPM" sowie "Asus AICPUPM" und starte den Rechner erneut. Dann teste den Sleep und Wake nochmal.

Beitrag von „benni0707“ vom 17. April 2017, 20:55

Ohne KernelPM lässt sich Ost gar nicht starten mit aber ohne Asus AICPUPM besteht das Problem weiterhin

Gruß Benjamin

Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2017, 21:04

Dann müssen wir uns gedulden, ob hier noch jemand was dazu beitragen kann.

Beitrag von „benni0707“ vom 17. April 2017, 21:09

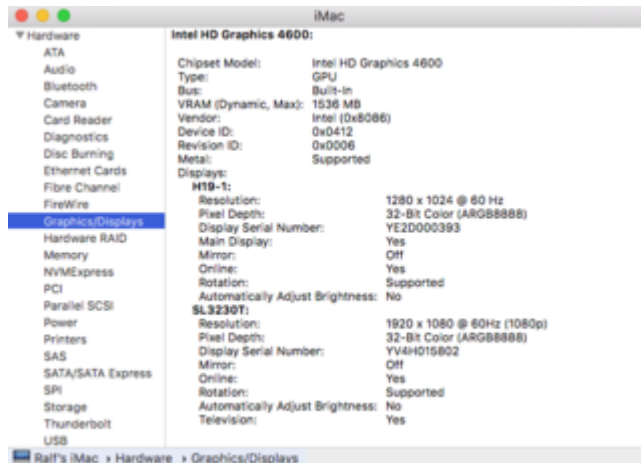
Ich gehe jetzt mal davon aus das es am Mainboard liegt, bei welchem anderen LGA 1150 Bord funktioniert die Sleep Funktion?

Beitrag von „ralf.“ vom 18. April 2017, 00:07

Beim meinem 1150 geht Sleep wenn CSM im Bios deaktiviert ist. Da darf dann auch keine ältere Grafikkarte eingebaut sein.

Und es hängt vom Monitor ab. Bei dem kleinen geht Sleep mit dem Skylake und Haswell, bei dem anderen geht nichts.

Bei dem großen Monitor erfolgt ein Neustart beim i3 und nichts beim i5.



Beitrag von „benni0707“ vom 18. April 2017, 08:32

Dann muss ich, heute abend mal meine Bildschirme mit verschiedenen Kabeln anschliessen, weil das komische war auch, dass das Bild nur auf dem mit DVI angeschlossenen Monitor zusehen war und mit den Bios seetings rumspielen.

Bin mal gespannt ob es funktioniert.

GrußBenjamin